„Jung, früh erkrankt und chancenlos… ???“

Save The Date • Fachtagung

"Adoleszenzpsychiatrie - Teilhabechancen in Klinik und Gemeinde" am 21. September 2022

Der Lebensabschnitt der Adoleszenz kann für junge Menschen mit psychischen Erkrankungen eine besondere Herausforderung werden. Neben den ohnehin mit dieser Phase verbundenen Entwicklungsaufgaben müssen junge Menschen mit psychischen Erkrankungen zusätzlich die krankheitsbedingten Belastungen bewältigen. Viele der psychischen Erkrankungen im Erwachsenenalter haben oftmals ihren Ursprung in der Lebensphase der Adoleszenz.

Dennoch ist die Behandlungs- und Versorgungssituation für die jungen Menschen neben unzureichenden psychiatrischen und psychosozialen Behandlungs- und Unterstützungsangeboten, fehlenden Angeboten zur Prävention und Frühintervention durch Schnittstellenprobleme und Beziehungsabbrüche aufgrund der formalen Altersgrenze von 18 Jahren geprägt.

Im Rahmen des vom Ministerium für Gesundheit, Soziales und Sport geförderten Modellprojektes "Adoleszentenpsychiatrie" beschäftigt sich der Landesverband Sozialpsychiatrie Mecklenburg-Vorpommern e.V. bereits seit vielen Jahren mit der Versorgungssituation von jungen Erwachsenen mit psychischen Erkrankungen.

Anlässlich der Fachtagung werden neben allgemeinen einführenden Fachinputs zum Thema "Adoleszenzpsychiatrie" vor allem die Ergebnisse und Erfahrungen des regionalen Modellprojektes sowie die daraus abgeleiteten Empfehlungen für eine notwendige Weiterentwicklung der Versorgungssituation in Mecklenburg-Vorpommern für diese Zielgruppe vorgestellt und diskutiert. Weitere Informationen zum Programm, zum Tagungsort und zu den Anmeldemodalitäten finden Sie demnächst unter **www.sozialpsychiatrie-mv.de**.

Landesverband Sozialpsychiatrie Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Kontakt:
Landesverband Sozialpsychiatrie Mecklenburg-Vorpommern e.V., Ansprechpartnerin Susanne Lauschke, Carl-Hopp-Straße 19a, 18069 Rostock, Telefon: 0381 87394 23 0, E-Mail: lv@sozialpsychiatrie-mv.de, Internet: www.sozialpsychiatrie-mv.de